

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (LINKE)

vom 18. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Januar 2021)

zum Thema:

Bilanz der Silvesternacht 2020/2021 im Bezirk Lichtenberg

und **Antwort** vom 29. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. Feb. 2021)

Herrn Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (LINKE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26 202
vom 18. Januar 2021
über Bilanz der Silvesternacht 2020/2021 im Bezirk Lichtenberg

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Arbeits- und Überstunden wurden von wie vielen Polizistinnen und Polizisten vom 31.12.2020 (0:00 Uhr) bis 01.01.2021 (23:59 Uhr) bei der Polizeidirektion in den Abschnitten 61 und 64 geleistet?

Zu 1.: Im Zuge der Neustrukturierung der Polizei Berlin zum 01. Februar 2020 wurde die Direktion 6 in Direktion 3 (Ost). Auch wurde die Bezeichnung der Abschnitte angepasst. Die Beantwortung erfolgt daher für die Polizeiabschnitte 31 (alt: Abschnitt 61) und 34 (alt: Abschnitt 64).

Auf den vorbezeichneten Abschnitten befanden sich im fraglichen Zeitraum insgesamt 204 Dienstkräfte im Dienst, die insgesamt 2.357 Einsatzkräftestunden geleistet haben. Davon waren 110 Stunden und 50 Minuten Überstunden. Im Einzelnen wurden auf dem Polizeiabschnitt 31 durch insgesamt 98 Dienstkräfte vom 31. Dezember 2020 (00:00 Uhr) bis 1. Januar 2021 (23:59 Uhr) 1.117:30 Einsatzkräftestunden, davon 35:50 Überstunden, geleistet. Auf dem Polizeiabschnitt 34 wurden im selben Zeitraum durch 106 Dienstkräfte 1.239:30 Einsatzkräftestunden, davon 75:00 Überstunden, geleistet.

2. Wie oft wurden die Polizistinnen und Polizisten der genannten Abschnitte durch Bürgerinnen und Bürger oder andere Stellen aus jeweils welchen Gründen zu Hilfe gerufen bzw. sind im Rahmen der Streife zu wie vielen Einsätzen gelangt (bitte wenn möglich zusätzlich aufschlüsseln nach Einsatzgründen wie z.B. Ruhestörungen, Brandstiftungsdelikte, Vermögensdelikte und hierbei insbesondere Sachbeschädigungen, Körperverletzungsdelikte, Schlägereien etc.)?

Zu 2.: Wie oft Dienstkräfte der genannten Abschnitte aus welchen Gründen zu Hilfe gerufen bzw. zu wie vielen Einsätzen gelangt sind, kann den nachfolgenden Tabellen mit Stand 20. Januar 2021 entnommen werden. Die Einsatzanlässe sind Katalogbegriffe und nur als solche automatisch recherchierbar.

Im Einzelnen für Dienstkräfte des Polizeiabschnitts 31:

Einsatzanlass	Häufigkeit
ausgelöste Alarmanlage	1
Belästigung	1
Beleidigung	1
Brandmeldeanlage	1
Diebstahl an Kraftfahrzeug	2
Diebstahl aus Kraftfahrzeug	2
Einbruch	4
Ermittlungen	1
Fahren ohne Fahrerlaubnis	1
Fahrzeugüberprüfung	8
Feuer	4
Gefahrenstelle	1
Verwirrte Person	2
Hausfriedensbruch	1
Häusliche Gewalt	6
Hilfeersuchen	5
Hilflose Person	1
Kleinf Feuer	6
Körperverletzung	6
Öl Land	2
Ordnungswidrigkeit	2
Randalierende Person	5
Sachbeschädigung	1
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeug	5
Selbsttötungsversuch	1
Unzulässiger Lärm	13
Verbotenes Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen	14
Verdacht Straftat	5
Verdächtiges Fahrzeug	3
Verkehrsbehinderung	3
Verkehrskontrolle	1
Verkehrsordnungswidrigkeit	2
Verkehrsunfall	4
Verkehrsunfall mit Fw-Beteiligung	1
Verkehrsunfall mit Personenschaden	1

Im Einzelnen für Dienstkräfte des Polizeiabschnitts 34:

Einsatzanlass	Häufigkeit
Amtshilfe	2
Ausgelöste Alarmanlage	2
Bedrohung	1

Belästigung	1
Brandmeldeanlage	6
Diebstahl	2
Diebstahl aus Kraftfahrzeug	1
Diebstahl mit festgehaltener Person	1
Einbruch	2
Ermittlungen	4
Exhibitionist	2
Fahrzeugüberprüfung	6
Farbschmiererei	3
Feuer	10
Feuer gelöscht	2
Fundsache	1
Fußstreife	1
Verwirrte Person	3
Hausfriedensbruch	4
Häusliche Gewalt	3
Hilfeersuchen	3
Hilflose Person	1
Kleinfeuer	4
Körperverletzung	4
Lagerfeuer	1
Ordnungswidrigkeit	9
Randalierende Person	6
Rauchentwicklung	1
Sachbeschädigung	3
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeug	3
Schlägerei	2
Selbsttötungsversuch	1
Streitigkeiten	1
Tote Person	1
Trunkenheit im Straßenverkehr	2
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	5
Unterstützung Polizeidienstkraft	3
Unzulässiger Lärm	18
Verbotenes Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen	9
Verdacht Straftat	15
Verdacht Unglücksfall in Wohnung	4
Verdächtige Person	2
Verkehrsbehinderung	2
Verkehrsunfall	2
Verkehrsunfall mit Personenschaden	1
Verletzte Person	1

Vermisste Person	2
Zahlungsstreit	1

3. Wie viele Anzeigen wurden im Berichtszeitraum in den genannten Abschnitten aufgenommen (bitte zusätzlich aufschlüsseln nach Anzeigetatbeständen)?

Zu 3.:

Wie viele Anzeigen im Berichtszeitraum in den genannten Abschnitten aufgenommen wurden, kann der nachfolgenden Tabelle (Stand 20. Januar 2021) entnommen werden. Im Einzelnen:

Delikt	Erfassungsgrund	A 31	A 34	Gesamt
Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede	Beleidigung	2	0	2
Betrug	sonstige weitere Betrugsarten	1	0	1
	Warenbetrug	1	0	1
	weitere Arten des Warenkreditbetruges	0	1	1
Brandstiftung	Brandstiftung	0	1	1
	fahrlässige Brandstiftung	0	2	2
Diebstahl an/aus Kraftfahrzeug (Kfz)	sonstiger einfacher Diebstahl an/aus Kfz	0	1	1
	sonstiger schwerer Diebstahl an/aus Kfz	6	3	9
Erpressung	sonstige Erpressung	0	2	2
Fahrraddiebstahl	sonstiger schwerer Diebstahl von Fahrrädern	0	3	3
Hausfriedensbruch	Hausfriedensbruch	0	1	1
Keller- und Bodeneinbruch	sonstiger schwerer Diebstahl in/aus Keller/Boden	0	3	3
Körperverletzung	fahrlässige Körperverletzung	1	0	1
	gefährliche Körperverletzung, sonstige Tatörtlichkeit	0	3	3
	Körperverletzung (vorsätzliche einfache)	4	4	8
Körperverletzung (gefährliche und schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	2	1	3
Ladendiebstahl	sonstiger einfacher Ladendiebstahl	0	3	3
Straßenverkehrsdelikte	Fahren ohne Fahrerlaubnis	1	1	2
	Führen eines Fahrzeuges im Verkehr mit absoluter Fahrunsicherheit infolge Genusses alkoholischer Getränke	0	1	1
	Führen eines Fahrzeuges im Verkehr mit Fahrunsicherheit	1	0	1

	infolge Genuss anderer berauschender Mittel			
	Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz als Fahrzeugführer	1	0	1
	Zulassen/Anordnen des Führens eines Kfz ohne Fahrerlaubnis (Halterduldung)	1	1	2
Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	Bedrohung	1	1	2
	sonstige Entziehung Minderjähriger	1	0	1
	sonstige Nötigung	1	0	1
Raub	sonstiger Raub	0	1	1
Sachbeschädigung	Sachbeschädigung	3	4	7
Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen	Sachbeschädigung an Kfz	6	2	8
	Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen und Plätzen	1	3	4
Sachbeschädigung Feuer	Sachbeschädigung durch Feuer	1	0	1
Sonstige Straftaten Strafgesetzbuch (StGB)	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion	1	1	2
Sonstiger einfacher Diebstahl (EFD)	sonstiger einfacher Diebstahl in/aus Wohnungen	0	1	1
	sonstiger einfacher Diebstahl sonstiges Gut	0	2	2
Strafrechtliche Nebengesetze	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	3	2	5
	Straftaten gegen das Waffengesetz	2	4	6
Straftaten gegen das Aufenthaltsgesetz (AufenthG) / Asylgesetz (AsylG) / Freizügigkeitsgesetz (FreizügG)	unerlaubter Aufenthalt nach unerlaubter/ungeklärter Einreise	1	2	3
	unerlaubter Aufenthalt ohne unerlaubte Einreise	0	1	1
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	Amtsanmaßung	0	1	1
	gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr	0	1	1
Straftaten in Zusammenhang mit Betäubungsmittelgesetz / Neue-psychoaktive-Stoffe-Gesetz (BtMG/NpSG)	allgemeiner Verstoß mit Amphetamin und seinen Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	0	1	1
	allgemeiner Verstoß mit Cannabis und Zubereitungen	0	4	4
	allgemeiner Verstoß mit Kokain	1	1	2
	allgemeiner Verstoß mit sonstigen Betäubungsmitteln	3	1	4
	unerlaubter Handel mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	0	1	1
	unerlaubter Handel mit Kokain	1	0	1

	Unerlaubter Handel mit sonstigen Betäubungsmitteln	0	1	1
Taschendiebstahl	einfacher Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	1	0	1
Urkundenfälschung	Urkundenfälschung (mit Bezug zu Straßenverkehr)	1	2	3
Vortäuschung einer Straftat	Vortäuschen einer sonstigen Straftat	0	1	1
Weitere Sexualdelikte	exhibitionistische Handlungen	0	2	2
Widerstand/Tätlicher Angriff	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen	1	0	1
Wohnungseinbruch	sonstiger Wohnungseinbruch (ohne Tageswohnungseinbruch)	1	0	1
Gesamt		51	71	122

4. Wie viele Identitätsfeststellungen wurden im Berichtszeitraum in den genannten Abschnitten durchgeführt?

Zu 4.: Die Zahl der im Rahmen von polizeilichen Maßnahmen durchgeführten Identitätsfeststellungen ist in den Datenverarbeitungssystemen nicht automatisiert recherchierbar.

5. Wie viele Platzverweise wurden im Berichtszeitraum in den genannten Abschnitten aus jeweils welchen Gründen an welchem Ort ausgesprochen?

Zu 5.: Es wurden im Berichtszeitraum keine Platzverweise durch Dienstkräfte der Polizei Berlin ausgesprochen.

6. Wie viele Festnahmen wurden im Berichtszeitraum in den genannten Abschnitten aus jeweils welchem Grund vorgenommen?

Zu 6.: Im Bereich des Polizeiabschnitts 31 wurden im Berichtszeitraum keine Festnahmen vorgenommen.

Im Bereich des Polizeiabschnitts 34 wurde im Berichtszeitraum eine Festnahme vorgenommen. Dabei wurde im Rahmen der Verfolgung einer Ordnungswidrigkeit gemäß der Verordnung über erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Infektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (InfSchMV) eine Person mit einem offenen Haftbefehl angetroffen und festgenommen.

7. Auf welche Gesamtsumme beläuft sich der möglicherweise durch die Polizeikräfte im Berichtszeitraum aufgenommene Sachschaden im Bezirk Lichtenberg insgesamt?

Zu 7.: Bei den erfassten Schäden im Zuge der polizeilichen Anzeigenaufnahme handelt es sich zunächst um Schätzwerte, welche erst im Rahmen der sich anschließenden Sachbearbeitung durch verifizierte Angaben von Geschädigten ergänzt werden. Eine valide Summe kann daher nicht beziffert werden.

8. Wie beurteilen die genannten Polizeiabschnitte den Verlauf der Silvesternacht rückblickend insgesamt? Ist sie im Vergleich zu den vergangenen Jahren besonders einsatzintensiv gewesen bzw. gibt es positiv wie negativ bemerkenswerte Entwicklungen und ist insbesondere die Personalsituation auskömmlich bzw. um wie viele Vollzeitäquivalente müsste diese in den Abschnitten in welchem Bereich mindestens aufgestockt werden?

Zu 8.: Der Verlauf der Silvesternacht entsprach in beiden Abschnittsbereichen den Erwartungen aufgrund der Erfahrungen aus den vergangenen Jahren. Das erhöhte Einsatzaufkommen ab Mitternacht ist hierbei als typisch einzustufen und war nicht intensiver als in den vergangenen Jahren. Die Einsatzanlässe waren dem Anlass entsprechend geprägt; außergewöhnliche Vorkommnisse wurden nicht verzeichnet. Grundsätzlich wurde mit Einbruch der Dunkelheit ein vermehrtes Abbrennen von Pyrotechnik festgestellt. In diesem Zusammenhang kann festgestellt werden, dass das Abbrennen von Pyrotechnik im Vergleich zu den vergangenen Jahreswechseln erheblich zurückgegangen ist.

Die polizeilichen Maßnahmen konnten vollständig durch die eingesetzten Streifen der Polizeiabschnitte sowie anlassbezogen durch unterstützende direktionseigene Kräfte bewältigt werden. Die Personalsituation in der Silvesternacht 2020/2021 war auskömmlich.

9. Wie viele Einsatz- und wie viele Überstunden von wie vielen Feuerwehrkräften der Direktion Nord an den Standorten 6400, 6310, 6320, 6501 sowie 6405 wurden vom 31.12.2020 (0:00 Uhr) bis 01.01.2021 (23:59 Uhr) geleistet?

Zu 9.: Die Einsatzstunden der eingesetzten Feuerwehrkräfte (42 Feuerwehrkräfte, 4 Kräfte von Hilfsorganisationen und 2 Notärztinnen und Notärzte) kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden. Da für die Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr ein Arbeitszeitkonto geführt wird, das innerhalb von vier Monaten auszugleichen ist, wird für eine Schicht kein konkreter Überstundenstand ausgewertet. Im Einzelnen:

Wache/Stützpunkt	Einsatzstunden	Einsatzmittel und Einsatzkräfte mit Angabe der jeweiligen Stärke (DLK 2 Funktionen, LHF 6 Funktionen, RTW 2 Funktionen, NEF 1 Funktion zuzüglich 1 Notärztin bzw. Notarzt)
6310	89,98	LHF, RTW, RTW-ASB
6320	55,77	LHF, RTW
6400	131,38	DLK, LHF, RTW, RTW-B, RTW-ASB
6405	20,23	NEF
6501	1,26	LHF
6401	9,21	LHF
6605	11,34	NEF
Gesamtergebnis	321,84	

10. Wie oft wurden die Feuerwehrkräfte der genannten Abschnitte durch Bürgerinnen und Bürger oder andere Stellen aus jeweils welchen Gründen zu Hilfe gerufen (bitte wenn möglich zusätzlich aufschlüsseln nach Einsatzgründen wie z.B. Brände, Havarien, Rettungseinsätze mit Personenschäden etc.)?

Zu 10.:Feuerwehrkräfte wurden im Berichtszeitraum 27 Mal zu Bränden, 140 Mal zu Rettungsdienstleistungen und 4 Mal zu technischen Hilfeleistungen alarmiert.

11. Wie viele Personen wurden aufgrund von selbst- oder fremdverschuldetem Verhalten mit Feuerwerkskörpern leicht oder schwer verletzt?

Zu 11.: Bei den genannten Feuerwehrstandorten wurde kein Einsatz zur Verletzung durch Feuerwerkskörper dokumentiert.

12. Wie beurteilt die Direktion Nord den Verlauf der Silvesternacht rückblickend insgesamt? Ist sie im Vergleich zu den vergangenen Jahren besonders einsatzintensiv gewesen bzw. gibt es positiv wie negativ bemerkenswerte Entwicklungen und ist insbesondere die Personalsituation auskömmlich bzw. um wie viele Vollzeitäquivalente müsste diese in den Abschnitten in welchem Bereich mindestens aufgestockt werden?

Zu 12.: Der diesjährige Jahreswechsel wird aus Sicht der Direktion Nord als eher „ruhig“ eingeschätzt. Es kam im Bezirk Lichtenberg zu keinen außergewöhnlichen Einsätzen.

Die Berufsfeuerwehr und die Freiwilligen Feuerwehren sowie die Hilfsorganisationen haben auch in dieser Nacht ihr hohes Leistungsvermögen stadtweit unter Beweis gestellt. Hier sind die Einsatzkräfte, die im Bereich Lichtenberg tätig waren, mit eingeschlossen.

13. Zu wie vielen Behinderungen, Beleidigungen und/oder Angriffen auf Polizei- und Rettungskräfte ist es im Berichtszeitraum im Bezirk Lichtenberg ggf. gekommen?

Zu 13.: Eine valide Darstellung aller Behinderungen, Beleidigungen und/oder Angriffe auf Polizei- und Rettungskräfte, die nicht die Schwelle der Strafbarkeit überschreiten, ist nicht möglich. Im Berichtszeitraum wurde für den Bezirk Lichtenberg im Bereich des Polizeiabschnitts 31 ein Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte angezeigt. Weitere Vorfälle im Sinne der Fragestellung sind in der Polizei Berlin bisher nicht erfasst.

14. Wie bewertet der Senat im Einzelnen die Auswirkungen der im Zuge der Bekämpfung der Corona-Pandemie getroffenen Verordnungen und Maßnahmen insbesondere mit Bezug zum Silvester-Abend in ihrer Auswirkung auf das Einsatzgeschehen in der Zeit vom 31.12.2020 (0:00 Uhr) bis 01.01.2021 (23:59 Uhr) in Lichtenberg und in der Gesamtstadt?

Zu 14.: Die geltenden Verhaltensregeln für die Aufenthaltsverbotszonen im Bezirk Lichtenberg wurden in der Silvesternacht weitgehend beachtet und eingehalten. Verdrängungseffekte in andere Bereiche konnten nicht festgestellt werden.

Mit Blick auf eine stadtweite Bewertung kann festgestellt werden, dass es in 29 der insgesamt 54 Aufenthaltsverbotszonen zu keinen polizeilichen Vorkommnissen aus infektionsschutzrechtlichen Gründen kam.

Die beiden gefahrenabwehrrechtlichen Pyroverbotszonen am Alexanderplatz in Mitte sowie im Steinmetzkiez in Schöneberg waren während des gesamten Jahreswechsels nur schwach frequentiert und ohne besondere Vorkommnisse.

Insgesamt war die Einrichtung der Aufenthalts- und Pyrotechnikverbotszonen erfolgreich. Dies gilt auch für die Taktik und den Einsatz der Polizei.

Grundsätzlich wurde mit Einbruch der Dunkelheit ein vermehrtes Abbrennen von Pyrotechnik im gesamten Stadtgebiet festgestellt, das aber kein vergleichbares Ausmaß wie in den zurückliegenden Jahren annahm.

Berlin, den 29. Januar 2021

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport